

Die Wetterfahne

Der bekannte Evangelist Charles Haddon Spurgeon (1834–1892) ging einmal mit einem Freund in einer ländlichen Gegend Englands spazieren. Als sie an einer Scheune vorbeikamen, bemerkte Spurgeon auf deren Dach eine Wetterfahne, auf der ein Schild stand: „Gott ist Liebe.“

„Das scheint mir ein ziemlich ungeeigneter Platz für diese Botschaft zu sein“, meinte Spurgeon. „Wetterfah-

nen sind unbeständig, aber Gottes Liebe bleibt immer gleich.“

„Das stimmt, aber trotzdem ist das Schild nicht fehl am Platz“, antwortete sein Freund. „Du hast seine Bedeutung nur nicht richtig verstanden. Das Schild zeigt eine wichtige Wahrheit: Woher der Wind auch wehen mag, Gott ist Liebe.“

Autor unbekannt

Du weißt, woher der Wind so stürmisch weht,
und du gebietest ihm, kommst nie zu spät.
Drum wart ich still, dein Wort ist ohne Trug,
du weißt den Weg für mich – das ist genug.

Hedwig von Redern